

**Kurztitel**

Bildungsdirektionen-Einrichtungsgesetz

**Kundmachungsorgan**

BGBI. I Nr. 138/2017

**Typ**

BG

**§/Artikel/Anlage**

§ 32

**Inkrafttretensdatum**

01.01.2019

**Abkürzung**

BD-EG

**Index**

70/02 Schulorganisation

**Text****6. Abschnitt****Übergangs- und Schlussbestimmungen****Übergang zur neuen Rechtslage**

**§ 32. (Verfassungsbestimmung)** (1) Die Bildungsdirektionen treten mit 1. Jänner 2019 an die Stelle der Landesschulräte (des Stadtschulrates für Wien) sowie hinsichtlich der in die Zuständigkeit der Bildungsdirektionen fallenden Angelegenheiten der Landesvollziehung an die Stelle der Landesregierung. Sämtliche bis zu diesem Zeitpunkt dem Landesschulrat und bezüglich der genannten Angelegenheiten der Landesregierung als Normadressat oder als Normsetzer zuzuordnenden Rechtsakte sind ab diesem Zeitpunkt der jeweiligen Bildungsdirektion zuzuordnen.

(2) Verordnungen auf Grund dieses Bundesgesetzes sowie andere Vorbereitungsmaßnahmen, die erforderlich sind, um zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Bundesgesetzes eine ordnungsgemäße Wahrnehmung der Aufgaben durch die Bildungsdirektion sicher zu stellen, können bereits vor Inkrafttreten dieses Bundesgesetzes erlassen bzw. getroffen werden. Verordnungen dürfen frühestens mit dem Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Bundesgesetzes in Kraft treten.

**Schlagworte**

Übergangsbestimmung

**Zuletzt aktualisiert am**

18.10.2017

**Gesetzesnummer**

20009982

**Dokumentnummer**

NOR40197342